

## **Strategische Ziele der verbandlichen Caritas im Bistum Münster**

Der Caritasverband für die Diözese Münster hat im Jahr 1998 nach ausführlichen Beratungen für alle Mitglieder der verbandlichen Caritas in der Diözese Münster den Orientierungsrahmen „Caritas in 7 Sätzen“ verabschiedet. In Konkretisierung dieses Rahmens beschließt die Delegiertenversammlung strategische Ziele, die für die gesamte verbandliche Caritas in der Diözese Münster eine Orientierung für die nächsten 5 Jahre bilden. Diese strategische Zielplanung bedeutet eine Schwerpunktsetzung und Akzentuierung, weder wird der Handlungsrahmen der „Caritas in 7 Sätzen“ abgelöst noch wird die „Regelarbeit“ der Geschäftsstelle damit überflüssig.

Diese strategische Zielplanung versteht sich als Einladung an alle Träger, an diesen Zielen mitzuwirken; die Geschäftsstelle des Caritasverbandes für die Diözese Münster wird für die Erreichung dieser Ziele geeignete Programme und Projekte durchführen und die Mitglieder bei der Verfolgung dieser Ziele unterstützen.

### **1. Caritas – Christliches Engagement für den Menschen**

Die Caritas in der Diözese Münster versteht ihr Engagement für die Menschen ausdrücklich als christlichen Auftrag im Sinne des Evangeliums. Sie nimmt damit aktiv an den aktuellen Umformierungs- und Dialogprozessen in der Kirche teil. Ihr christlicher Hintergrund prägt das gesamte Angebot der Caritas. Dabei nimmt sie immer wieder die Benachteiligten in den Blick; ihre eigenen Ressourcen zur Problemlösung werden gefördert und gestützt.

### **2. Menschen gewinnen - Ressourcen wecken**

Der Caritas in der Diözese Münster gelingt es, Menschen in ihre Arbeit einzubinden und Menschen für eine ehrenamtliche oder hauptamtliche Mitarbeit in der Caritas zu gewinnen. Die Caritas lebt auch von der Spiritualität der Mitarbeitenden und fördert diese als ein Spezifikum des caritativen Dienstes. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf wird ausdrücklich unterstützt.

### **3. Qualität bewusst machen – Transparenz schaffen**

Die Caritas in der Diözese Münster hält ein differenziertes und bedarfsgerechtes Leistungsangebot zu angemessenen Preisen vor, schafft Transparenz über die eigene wirtschaftliche Lage und macht den

**Zusammenhang zwischen Preis und Qualität bewusst. Das eigene Angebot wird regelmäßig an den Wünschen und Vorstellungen der Kunden überprüft.**

#### **4. Kooperation stärken - Netzwerke herstellen**

**Die Caritas in der Diözese Münster entwickelt ihr Angebot in quartiersbezogenen und sozialräumlichen Netzwerken fort, arbeitet mit Betroffenen, Angehörigen und Ehrenamtlichen und ihren Strukturen zusammen und kooperiert mit anderen Diensten und Einrichtungen – sowohl innerhalb als auch außerhalb der Caritas. So überwindet sie in der Ausgestaltung ihres Angebotes eine dienste- oder einrichtungsbezogene Perspektive und orientiert sich an den Notwendigkeiten der betroffenen Personen in ihrem sozialen Nahraum.**

#### **5. Armut bekämpfen – Bildung fördern**

**Die Caritas in der Diözese Münster betrachtet das Eintreten gegen Armut und soziale Ungerechtigkeit, insbesondere gegen Kinderarmut, als ein vorrangiges Ziel ihres sozialpolitischen Engagements. Die Verstärkung der Anstrengungen für mehr Bildungsmöglichkeiten stellt eine vorrangige Option der Prävention gegen Armut dar.**

**Münster, 01. Juli 2011**

**Delegiertenversammlung des Caritasverbandes  
für die Diözese Münster e. V.**